



## Aus dem ERASMUS Plus Antrag (Übersetzung aus dem Englischen)

Als Partner in diesem KA229-Projekt teilen wir ein wachsendes Anliegen. Die Zahl der Umweltprobleme scheint täglich zu wachsen - Klimawandel, rapide Abnahme der Biodiversität, Verschmutzung der Meere und oft völliges Fehlen von

Interesse oder Ablehnung aller Bedenken. Als Pädagogen fühlen wir uns in der Verantwortung, Kindern zu helfen, in Liebe zu und Verantwortung für die Natur zu wachsen.

Schulhöfe werden zu oft nicht für Bildungszwecke genutzt. Diese Orte werden oft nur als Freiflächen betrachtet, um Kindern frische Luft zu verschaffen. Meistens sind die Schulhöfe alt und überfüllt mit Beton und Fliesen, vielleicht Schaukel und Sandkasten.

In unseren Schulen sehen wir Möglichkeiten, die Bindung zwischen den Kindern und der sie umgebenden Natur zu stärken. Im Rahmen des Projekts werden wir gemeinsam daran arbeiten, unsere Schulhöfe und unser Schulgelände in die Unterrichtsbereiche Naturwissenschaften und Kunst einzubeziehen.

Kinder werden staunen, Spaß haben, Neues entdecken, über die Natur staunen, Farben genießen, Pflanzen riechen,

Insekten beobachten, mit Wasser spielen und so die Verantwortung gegenüber der Natur entwickeln. Sie werden ihre Hände, ihren Verstand, ihre Sinne, ihre Kreativität und ihre sozialen Fähigkeiten einsetzen, aber auch Inhalte im Medienbereich und Kommunikationsbereich umsetzen.

Die Lehrer werden angeregt, ihre Kinder zum regulären Unterricht sowie zum Unterricht in Kunst und Wissenschaft nach draußen zu bringen.

Sie werden angeregt und unterstützt, ihre Lehrfähigkeiten zu verbessern und Spaß zu haben, indem sie ihren Schülern ermöglichen Zeit sinnvoll neue Lerninhalte draußen zu begreifen. Dazu wird es in unseren Schulen weitere Materialien geben.

Wir werden Internet, eTwinning- Kommunikation, Besuche, Workshops, E-Mail und Inspiration von unseren Partnern während unserer Zusammenarbeit nutzen, um eine individuelle Verbesserung auf unserem Schulgelände zu erreichen und Kooperationspartner mit einzubeziehen.

Am Ende soll dieses Projekt eine reiche Lernumgebung für alle Kinder schaffen, in der mit Kopf Herz und Hand gelernt werden kann.